

MINISTERIALBLATT

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

37. Jahrgang	Ausgegeben zu Düsseldorf am 12. Dezember 1984	Nummer 86
--------------	---	-----------

Inhalt

I.

Veröffentlichungen, die in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBl. NW.) aufgenommen werden.

Glied.-Nr.	Datum	Titel	Seite
2030	2. 11. 1984	VwVO d. Innenministers u. d. Finanzministers Verwaltungsverordnung zur Ausführung des Landesbeamtengesetzes	1718
21281	18. 6. 1984	Vfg. d. Regierungspräsidenten Arnsberg Anerkennung des Ortsteils Liesen der Stadt Hallenberg als Erholungsort	1718
21281	22. 8. 1984	Vfg. d. Regierungspräsidenten Arnsberg Anerkennung des Ortsteils Wiblingwerde der Gemeinde Nachrodt-Wiblingwerde als Erholungsort	1720
2377	13. 9. 1984	RdErl. d. Ministers für Landes- und Stadtentwicklung Bestimmungen für das Anerkennungs- und Bescheinigungsverfahren im steuerbegünstigten Wohnungsbau	1725
7861	8. 11. 1984	RdErl. d. Ministers für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen an Inhaber landwirtschaftlicher Betriebe zur Abwendung der Existenzgefährdung als Folge von Naturkatastrophen	1734
790	11. 9. 1984	Bek. d. Landesregierung Einrichtung eines Forschungsschwerpunktes „Luftverunreinigungen und Waldschäden“ in Nordrhein-Westfalen	1734

II.

Veröffentlichungen, die nicht in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBl. NW.) aufgenommen werden.

Datum	Titel	Seite
	Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales	
14. 11. 1984	Mitt. - Aufstellung über die vom Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen seit dem 1. 10. 1984 registrierten Tarifvereinbarungen nach dem Stand vom 31. 10. 1984	1736
	Zweckverband Verkehrsverbund Rhein-Ruhr	
29. 11. 1984	Bek. - Jahresrechnung des Zweckverbandes VRR für das Haushaltsjahr 1983 und Entlastung des Verbandsvorstehers	1753
	Hinweise	
	Inhalt des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen	
	Nr. 55 v. 29. 10. 1984	1753
	Nr. 56 v. 30. 10. 1984	1754
	Nr. 57 v. 31. 10. 1984	1754
	Nr. 58 v. 2. 11. 1984	1754

I.

2030

**Verwaltungsverordnung
zur Ausführung des Landesbeamtengesetzes**

VwVO d. Innenministers – II A 1 – 1.3.02 – 101/84 –
u. d. Finanzministers – B 1110 – 238.3 – IV B 2 –
v. 2. 11. 1984

Die Verwaltungsverordnung zur Ausführung des Landesbeamtengesetzes vom 4. Januar 1966 (SMBl. NW. 2030) wird wie folgt geändert:

1. Die VV zu § 68 erhält folgende Fassung:

- 1 Gewerbebetrieb im Sinne des § 68 Abs. 1 Nr. 3 ist jeder Betrieb zur Erzielung dauernder Einnahmen.
 - 2.1 Für die Versagung der Genehmigung einer Nebentätigkeit genügt nicht eine abstrakte Gefährdung dienstlicher Interessen oder erheblicher Belange des Arbeitsmarktes. Nur die im Einzelfall begründete Besorgnis der Beeinträchtigung dienstlicher Interessen oder erheblicher Belange des Arbeitsmarktes durch die Nebentätigkeit rechtfertigt die Versagung der Genehmigung dieser Tätigkeit.
 - 2.2 Die Versagung der Genehmigung einer Nebentätigkeit auf Grund des § 68 Abs. 2 Satz 2 Nr. 1 erfordert, daß die Nebentätigkeit nach Art und Umfang die Arbeitskraft des Beamten so stark in Anspruch nimmt, daß die ordnungsgemäße Erfüllung seiner dienstlichen Pflichten behindert werden kann. § 68 Abs. 2 Satz 3 trifft eine Aussage hinsichtlich des Umfangs der Nebentätigkeit; die Art der Nebentätigkeit kann ein Abweichen von dem Regelungsumfang rechtfertigen.
 - 2.3 Bei der Entscheidung über die Genehmigung einer Nebentätigkeit nach § 68 Abs. 2 Satz 2 Nr. 2 bis 4 ist der Umfang der Nebentätigkeit ohne Bedeutung.
 - 2.4 In den Fällen des § 68 Abs. 1 Nr. 3 ist, sofern nicht bereits eine Versagung der Genehmigung wegen zu besorgender Beeinträchtigung dienstlicher Interessen (§ 68 Abs. 2) geboten ist, die Auskunft des zuständigen Arbeitsamtes (§ 6a Abs. 1 NtV) darüber einzuholen, inwieweit die beabsichtigte Nebentätigkeit Belange des Arbeitsmarktes beeinträchtigen kann (§ 68 Abs. 3 Satz 1). Zu diesem Zweck ist das Arbeitsamt – ohne Nennung des Namens des Antragstellers – so umfassend über die geplante Nebentätigkeit zu unterrichten, daß eine Auskunft gemäß § 6a Abs. 1 NtV möglich ist. Von der Einschaltung des Arbeitsamtes kann nur abgesehen werden, wenn
 - a) trotz Vorliegens einer Beeinträchtigung erheblicher Belange des Arbeitsmarktes die Genehmigung zu erteilen wäre oder erteilt werden könnte (§ 68 Abs. 3 Satz 2 Halbsatz 1 oder 2),
 - b) der Stand der Beschäftigung in den in Frage kommenden Berufsklassen, insbesondere auf Grund einer bereits vorliegenden Auskunft des zuständigen Arbeitsamtes hinreichend bekannt ist.
- Wollen Beamte eine nach § 68 Abs. 1 Nr. 3 genehmigungspflichtige Lehr- oder Unterrichtstätigkeit, die von Lehrern auf Grund ihrer Lehramtsbefähigung wahrgenommen werden könnte, ausüben, ist § 6a

Abs. 2 NtV zu beachten; von dem dort vorgesehenen Nachweis kann in den Fällen des § 68 Abs. 3 Satz 2 abgesehen werden.

- 3 Bei der Genehmigung einer Nebentätigkeit ist dem Beamten stets aufzugeben,
 1. Veränderungen gegenüber den im Antrag enthaltenen Angaben über Art, Umfang, Vergütung und Dauer der Nebentätigkeit,
 2. die Beendigung der Nebentätigkeit mitzuteilen.
- 4 VV 2 zu § 67 gilt entsprechend.
- 5 Die für Entscheidungen über Anträge auf Erteilung der Genehmigung einer Nebentätigkeit vorgeschriebene Schriftform (§ 70 Abs. 2 Satz 1) gilt für den Widerruf der Genehmigung entsprechend.

2. Die VV zu § 69 wird wie folgt geändert:

In der VV 1.2 erhält der Klammerhinweis die Fassung „(vgl. § 9 Abs. 1 Satz 4 NtV)“.

3. Die VV zu § 71 wird wie folgt geändert:

In der VV 4 erhält in Satz 3 der Klammerhinweis die Fassung „(§ 67 Satz 3, § 68 Abs. 4, § 69 Abs. 2 Satz 2 und die VV dazu)“.

– MBl. NW. 1984 S. 1718.

21281

**Anerkennung des Ortsteils
Liesen
der Stadt Hallenberg als
Erholungsort**

Vfg. d. Regierungspräsidenten Arnsberg v. 18. 6. 1984 –
24.62-1-3

Aufgrund des § 1 der Erholungsverordnung (EVO) vom 29. September 1983 (GV. NW. S. 428/SGV. NW. 21281) habe ich unter Anerkennung als Erholungsort der Stadt Hallenberg für den Ortsteil Liesen die Artbezeichnung Erholungsort verliehen und die Erholungsgebietsgrenzen festgesetzt.

Die Anlagen 1 und 2 – textliche Darstellung der Erholungsgebietsgrenzen und zeichnerische Darstellung des Erholungsgebietes – sind Bestandteil dieser Verfügung.

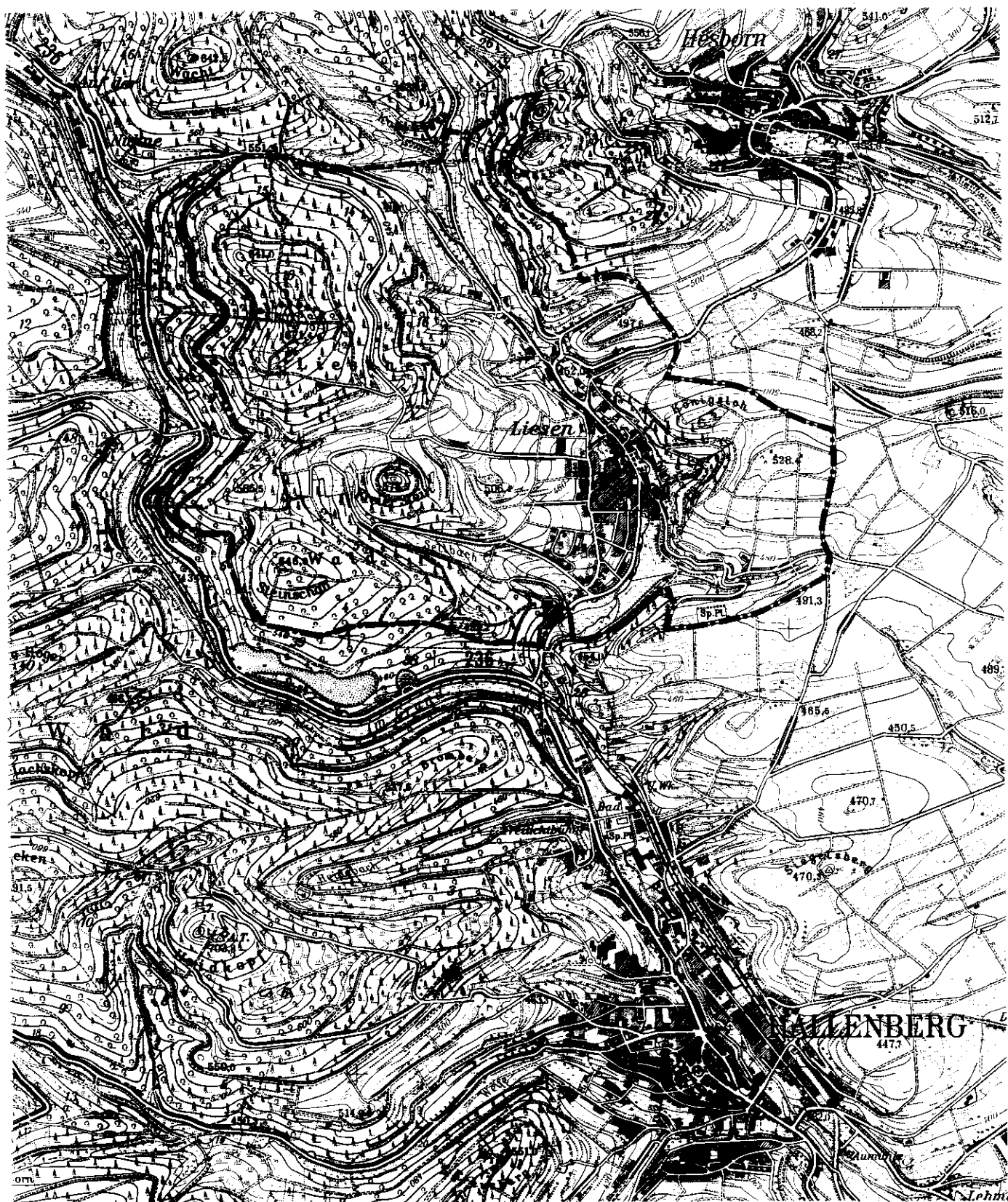
Anlage
1 und

Anlage 1

**Textliche Darstellung
der Erholungsgebietsgrenzen**

Ausgangspunkt L 617 (Haus Steinschab) – Richtung Ortskern bis Schmandwiese – Philosophenweg – Kreuzweg/Kreuzberg – Sportplatz – in nördlicher Richtung zum Galgenberg – über die L 617 in Richtung Hilmesberg – in westlicher Richtung das Liesetal durchquerend (Tretbeken, Grillplatz, Forellenteiche) in Richtung Sellerberg – in südlicher Richtung Mittelhangweg folgend (Köhlerhütte mit Meiler) zum Steinschab (Ausgangspunkt L 617).

Zeichnerische Darstellung des Erholungsgebietes



Kartengrundlage: Topographische Karte 1:25000; wiedergegeben mit Genehmigung des Landesvermessungsamtes Nordrhein-Westfalen vom 26. 07. 1984 (Nr. 357/84).

----- Erholungsgebietsgrenze Liesen

21281

**Anerkennung des Ortsteils
Wiblingwerde
der Gemeinde Nachrodt-Wiblingwerde
als Erholungsort**

Vfg. d. Regierungspräsidenten Arnsberg v. 22. 8. 1984 –
24.62-2-1

Aufgrund des § 1 der Erholungsortverordnung (EVO) vom 29. September 1983 (GV. NW. S. 428/SGV. NW. 21281) habe ich unter Anerkennung als Erholungsort der Gemeinde Nachrodt-Wiblingwerde für den Ortsteil Wiblingwerde die Artbezeichnung Erholungsort verliehen und die Erholungsgebietsgrenzen festgesetzt.

Anlagen
1 und 2

Die Anlagen 1 und 2 – textliche Darstellung der Erholungsgebietsgrenzen und zeichnerische Darstellung des Erholungsgebietes – sind Bestandteil dieser Verfügung.

Anlage 1

**Textliche Darstellung
der Erholungsgebietsgrenzen**

Ausgehend von der nördlichen Begrenzung des Sportplatzes verläuft die Grenze des Erholungsgebietes in östlicher Richtung entlang der K 24 bis zur Umgehungsstraße, in nördlicher Richtung entlang der Umgehungsstraße bis zum Brantenhahn, von dort in nordöstlicher Richtung entlang des Hauptwanderweges nach Nordhelle, Einsal und Helbecke bis zum Kreienberger Weg, von dort östlich bis Opperusener Straße, von dort bis zum Abzweig Hallenscheider Weg, von dort bis zur Einmündung des Wirtschaftsweges nach Sassenscheid, entlang des Wirtschaftsweges bis zum Zusammentreffen mit der Gemeindegrenze, entlang der Gemeindegrenze über Sassenscheid, Oevenscheider Stall, Brennscheider Mühle bis südlich des Ortsteils Lahmenhasen, von dort nach Osten abknickend dem Hauptwanderweg folgend bis zur Gemeindeverbindungsstraße nach Wörden, von dort entlang der Gemeindeverbindungsstraße bis zur K 24, entlang der K 24 bis zum Verbindungsweg zur Harpkestraße, diesem bis zur Harpkestraße folgend und sie überquerend, am Friedhof vorbei bis Zur Heide und in nordöstlicher Richtung vorbei an der Westseite der Turnhalle und des Sportplatzes bis zur nördlichen Begrenzung des Sportplatzes, dem Ausgangspunkt.



Kartengrundlage: Topographische Karte 1:25 000; wiedergegeben mit Genehmigung
des Landesvermessungsamtes Nordrhein-Westfalen vom 28. 5. 1984 (272/84).

--- Grenze des Erholungsgebietes Wiblingwende

1723

1724

2377

**Bestimmungen
für das Anerkennungs- und
Bescheinigungsverfahren im steuerbegünstigten
Wohnungsbau**

**RdErl. d. Ministers für Landes- und Stadtentwicklung
v. 13. 9. 1984 -
IV C 2 - 1332 - 1916/84**

**Anlagen
1 bis 3** Die Vordruckmuster meines RdErl. v. 16. 9. 1983 (SMBL.
NW. 2377) erhalten die aus den Anlagen 1 bis 3 ersichtliche
Fassung:

Anlage 1

Eingangsstempel

Zutreffendes
bitte ankreuzen
oder ausfüllen



An den
Stadt- / Gemeindedirektor

**Antrag
auf Anerkennung von Wohnungen
als steuerbegünstigt nach den
§§ 82 und 83 des Zweiten Wohnungs-
baugesetzes (II. WoBauG)
und
Erteilung der Bescheinigung für die
Gebührenbefreiung nach § 3 des
Gesetzes über Gebührenbefreiung im
Wohnungsbau**

Datum: _____

Antragsteller

Name/Vorname/Firma
Straße/Hausnummer/PLZ/Ort

Lage des Bauvorhabens

Straße/Hausnummer/PLZ/Ort		
Gemarkung	Flur	Flurstück
☐ Wohnungs-, ☐ Erbbau-, ☐ Grundbuch von		Blatt

Grundstückseigentümer

Name/Vorname
Straße/Hausnummer/PLZ/Ort

A. Art des Bauvorhabens

- | | | |
|---|---|---|
| ☐ Mietwohngebäude | ☐ Geschäftsgebäude | ☐ gemischt genutztes Gebäude |
| ☐ Eigentumswohnung(en) | ☐ einzelne Wohnräume | |
| ☐ Familienheim | ☐ mit einer Wohnung | ☐ mit zwei Wohnungen |
| ☐ Neubau | ☐ Wiederaufbau | ☐ Wiederherstellung |
| ☐ Ausbau | ☐ Erweiterung | |

Anrechenbare Grundfläche aller Räume des Gebäudes
— Wohnfläche und gewerblich genutzte Fläche —

davon Wohnfläche der öffentlich geförderten und als
steuerbegünstigt anzuerkennenden Wohnungen

_____ m²

_____ m²

☐ Baugenehmigung wurde erteilt am _____ Datum Aktenzeichen _____

☐ Baugenehmigung liegt noch nicht vor. ☐ Die Bauanzeige liegt vor

C. Erklärung

1. Mir/Uns ist bekannt, daß bei der Annahme eines verlorenen Zuschusses eine Rückerstattungspflicht nach Art. VI des Gesetzes zur Änderung des Zweiten Wohnungsbaugesetzes, anderer wohnungsbaurechtlicher Vorschriften und über die Rückerstattung von Baukostenzuschüssen vom 21. Juli 1961 (BGBl. I S. 1041), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung des Schlußtermins für den Abbau der Wohnungszwangswirtschaft und über weitere Zwangsmaßnahmen auf dem Gebiet des Mietpreisrechts vom 24. August 1965 (BGBl. I S. 969) besteht.
 2. Ich verpflichte mich/Wir verpflichten uns
spätestens drei Monate nach Bezugsfertigkeit der Wohnung der Anerkennungsbehörde gegenüber den Nachweis zu erbringen, daß die Voraussetzungen, die zur Anerkennung der Wohnungen als steuerbegünstigte Wohnungen geführt haben, auch tatsächlich vorliegen,
eine Vergrößerung der Wohnflächen, eine Änderung der Nutzung der Wohnungen zu anderen als Wohnzwecken oder bei Familienheimen eine bestimmungswidrige Nutzung unverzüglich der Anerkennungsbehörde anzuzeigen.
-

D. Hinweis

Über den Antrag kann nur entschieden werden, wenn die geforderten Angaben vollständig sind. Rechtsgrundlage für deren Erhebung ist § 26 Abs. 2 Satz 1 und 2 Verwaltungsverfahrensgesetz Nordrhein-Westfalen, wonach die Beteiligten bei der Ermittlung des Sachverhalts mitwirken und insbesondere ihnen bekannte Tatsachen und Beweismittel angeben sollen.

E. Anlagen

Diesem Antrag sind beigelegt:

1. ☐ die genehmigten Baupläne im Maßstab 1 : 100,
☐ die Bauzeichnung im Maßstab 1 : 100 — falls die Baugenehmigung noch nicht erteilt ist.
2. ☐ die Berechnung der Wohnfläche — ggf. auch der Nutzfläche — des Bauvorhabens nach den §§ 42 bis 44 II. BV.
3. ☐ der Nachweis über die Bezugsfertigkeit der Wohnung(en)
☐ wird noch erbracht.
4. ☐ Die Anmeldebestätigung der Meldebehörde über die am Tage der Bezugsfertigstellung zum Haushalt des Wohnungsinhabers rechnenden Familienmitglieder
☐ wird nach Bezugsfertigstellung noch vorgelegt,
☐ über die nachträglich in den Haushalt aufgenommen Personen,
☐ über die beim Erwerb des Gebäudes zum Haushalt des Wohnungsinhabers rechnenden Personen.
5. ☐ Begründung für die Erforderlichkeit einer Mehrfläche.

(Unterschrift des/der Antragsteller(s))

Anlage 2

Eingangsstempel

Zutreffendes
bitte ankreuzen
oder ausfüllen



An den
Stadt- / Gemeindedirektor

**Antrag
auf eine Erteilung einer
Bescheinigung für Wohnheime nach
den §§ 15 und 93 des Zweiten
Wohnungsbaugesetzes (II. WoBauG)**

Datum: _____

Antragsteller

Name/Vorname/Firma
Straße/Hausnummer/PLZ/Ort

Lage des Bauvorhabens

Straße/Hausnummer/PLZ/Ort		
Gemarkung	Flur	Flurstück
☐ Erbbau — / ☐ Grundbuch von		Blatt

A. Beschreibung des Wohnheimes

Zahl der Wohnheimplätze _____

Bestimmung des Wohnheimes _____

- ☐ Neubau
 ☐ Wiederaufbau
 ☐ Wiederherstellung
☐ Ausbau
 ☐ Erweiterung

Anrechenbare Grundfläche aller Räume des Gebäudes _____ m²

davon Wohnfläche _____ m²

Garagenstellplätze, die zum Wohnheim gehören _____

☐ Baugenehmigung wurde erteilt am _____ Aktenzeichen _____

☐ Baugenehmigung liegt noch nicht vor

☐ Erlaubnis zum Betrieb des Wohnheimes nach dem Heimgesetz

☐ ist erteilt

☐ ist noch nicht erteilt

☐ ist nicht erforderlich

B.

Die Erteilung der Bescheinigung über das Vorliegen der Voraussetzungen des § 15 II. WoBauG wird beantragt.

C. Erklärung

Ich verpflichte mich / Wir verpflichten uns

spätestens drei Monate nach Bezugsfertigkeit des Wohnheimes der Anerkennungsbehörde gegenüber den Nachweis zu erbringen, daß die Voraussetzungen des § 15 II. WoBauG erfüllt sind,

eine Änderung in der Benutzung des Gebäudes unverzüglich der Anerkennungsbehörde mitzuteilen.

D. Hinweis

Über den Antrag kann nur entschieden werden, wenn die geforderten Angaben vollständig sind. Rechtsgrundlage für deren Erhebung ist § 26 Abs. 2 Satz 1 und 2 Verwaltungsverfahrensgesetz Nordrhein-Westfalen, wonach die Beteiligten bei der Ermittlung des Sachverhalts mitwirken und insbesondere ihnen bekannte Tatsachen und Beweismittel angeben sollen.

E. Anlagen

Diesem Antrag sind beigelegt:

- ☐ die genehmigten Baupläne im Maßstab 1 : 100
- ☐ die Bauzeichnung im Maßstab 1 : 100 — falls die Baugenehmigung noch nicht erteilt ist
- ☐ die Berechnung der Wohnfläche des Bauvorhabens
- ☐ die Baubeschreibung
- ☐ der Nachweis über die Bezugsfertigkeit des Wohnheimes
- ☐ wird nachgereicht
- ☐ ist nicht erforderlich

(Unterschrift des Antragstellers)

Anlage 3

Anerkennungsbehörde _____

Ort / Datum _____

Az.: _____

Bei allen Eingaben anzugeben

**Bescheid
über die Anerkennung von
Wohnungen als steuerbegünstigt
nach den §§ 82 und 83 des Zweiten
Wohnungsbaugesetzes (II. WoBauG)
und
Bescheinigung für die Gebühren-
befreiung nach § 3 des Gesetzes
über Gebührenbefreiung beim
Wohnungsbau**

Betr.: Ihr Antrag vom:

Zutreffendes ist angekreuzt
oder ausgefüllt**A. Lage des Bauvorhabens**

Straße/Hausnummer/PLZ/Ort		
Gemarkung	Flur	Flurstück
☐ Wohnungs-, ☐ Erbbau-, ☐ Grundbuch von	Blatt	

Grundstückseigentümer / Erbbauberechtigter

Name / Vorname
Straße / Hausnummer / PLZ / Ort

B. Art des Bauvorhabens

- | | | |
|--|---|---|
| ☐ Mietwohngebäude | ☐ Geschäftsgebäude | ☐ gemischt genutztes Gebäude |
| ☐ Familienheim | ☐ Eigentumswohnungen | ☐ einzelne Wohnräume |
| ☐ Neubau | ☐ Wiederaufbau | ☐ Wiederherstellung |
| ☐ Ausbau | ☐ Erweiterung | |

Die Bauausführung erfolgte nach der

☐ Baugenehmigung vom _____ Aktenzeichen _____☐ Bauanzeige☐ Die Wohnungen sind bezugsfertig geworden am: _____☐ Die Wohnungen befinden sich im Bau

C. Folgende neugeschaffene

- ☐ Wohnungen
☐ Wohnräume

werden als steuerbegünstigt nach den §§ 82 und 83 II. WoBauG anerkannt:

Lfd. Nr.	Stockwerk (r./m./l.)	Wohnfläche m ²	Lfd. Nr.	Stockwerk (r./m./l.)	Wohnfläche m ²	Lfd. Nr.	Stockwerk (r./m./l.)	Wohnfläche m ²
1.			8.			15.		
2.			9.			16.		
3.			10.			17.		
4.			11.			18.		
5.			12.			19.		
6.			13.			20.		
7.			14.			21.		

Wohnfläche insgesamt: _____ m²

Nutzfläche insgesamt: _____ m²

Die Wohnung(en)

- ☐ gilt
- ☐ gelten als steuerbegünstigt ab _____
- ☐ Zu den unter lfd. Nr. _____ aufgeführten Wohnungen gehört jeweils eine Garage.
- ☐ Die unter lfd. Nr. _____ aufgeführten Wohnungen sind eigengenutzte Eigentumswohnungen / Kaufeigentumswohnungen.
- ☐ Bei der unter lfd. Nr. _____ aufgeführten Wohnung(en) wird gemäß § 82 Abs. 2 Buchstabe
- ☐ a) ☐ b) ☐ c)
- ☐ § 82 Abs. 5 II. WoBauG eine Mehrfläche von _____ m² zugelassen.
- ☐ Bei der Berechnung der Wohnfläche wurde ein Abzug von 10 v. H. gemäß § 44 Abs. 3 II. BV vorgenommen.

Folgende Räume mit einer Wohn- / Nutzfläche von _____ m² werden von der Anerkennung nicht erfaßt:

D.

Gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 1 Buchstabe c) des Gesetzes über Gebührenbefreiung beim Wohnungsbau vom 30. Mai 1953 (BGBl. I S. 273), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. August 1976 (BGBl. I S. 2429), wird bescheinigt, daß die Wohnfläche der öffentlich geförderten und der als steuerbegünstigt anerkannten Wohnungen die sonstige Wohnfläche und die Nutzfläche der nicht zu Wohnzwecken bestimmten Räume des Bauvorhabens übersteigt.

E. Auflagen

1. Jede Vergrößerung der Wohnfläche, jede Änderung der Nutzung zu anderen als Wohnzwecken und bei Familienheimen und bei eigengenutzten Eigentumswohnungen, jede Nutzung durch andere als die Eigentümer oder ihre Angehörige ist der Anerkennungsbehörde unverzüglich anzuzeigen.
 2. Anmeldebestätigung(en) der Meldebehörde über die am Tage der Bezugsfertigstellung zum Haushalt des Wohnungsinhabers gehörenden Personen ist/sind unverzüglich vorzulegen.
 3. Der Nachweis über die Bezugsfertigstellung der Wohnungen ist unverzüglich zu erbringen.
 4. Innerhalb von 3 Monaten nach Bezugsfertigstellung ist der Nachweis zu erbringen, daß die als steuerbegünstigt anerkannten Wohnungen zweckbestimmt genutzt werden.
-

F. Hinweise

1. Bei der Annahme eines verlorenen Zuschusses besteht eine Rückerstattungspflicht nach Artikel VI des Gesetzes zur Änderung des Zweiten Wohnungsbaugesetzes, anderer wohnungsbaurechtlicher Vorschriften und über die Rückerstattung von Baukostenzuschüssen vom 21. Juli 1961 (BGBl. I S. 1041), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung des Schlußtermins für den Abbau der Wohnungszwangswirtschaft und über weitere Maßnahmen auf dem Gebiete des Mietpreises vom 24. August 1965 (BGBl. I S. 969).
 2. Der Anerkennungsbescheid wird von dem Zeitpunkt an widerrufen, zu dem die Wohnungen nicht oder nicht mehr den Vorschriften des § 82 II. WoBauG über die zulässige Wohnfläche oder die zulässige Benutzung entsprechen.
 3. Der Anerkennungsbescheid für Wohnungen in Familienheimen und eigengenutzten Eigentumswohnungen wird rückwirkend ab dem Zeitpunkt der Bezugsfertigkeit zurückgenommen, wenn die bestimmungsgemäße Eigennutzung nicht innerhalb von fünf Jahren nach Bezugsfertigkeit verwirklicht wird und dies die Annahme rechtfertigt, daß die Voraussetzungen für die Anerkennung nicht vorlagen.
 4. Dieser Anerkennungsbescheid ist nach § 93 Abs. 2 II. WoBauG im Verfahren über die Gewährung der Grundsteuervergünstigung in tatsächlicher und rechtlicher Hinsicht verbindlich und unterliegt nicht der Nachprüfung durch die Finanzbehörden und Finanzgerichte.
 5. Eine Durchschrift dieses Bescheides hat die Bewertungsstelle des Finanzamtes erhalten. Falls Sie die Grundsteuervergünstigung nach § 92 a II. WoBauG nicht in Anspruch nehmen wollen, bitte ich, dies der Bewertungsstelle des Lagefinanzamtes mitzuteilen.
-

G. Verwaltungsgebühr

Für die Anerkennung der vorstehend aufgeführten Wohnungen als steuerbegünstigt wird nach Tarifstelle 29.2 der Allgemeinen Verwaltungsgebührenordnung vom 9. Januar 1973 (GV. NW. S. 98 / SGV. NW. 2011) eine Verwaltungsgebühr von

_____ DM festgesetzt.

H. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei

_____ einzulegen.

Die Einlegung des Widerspruchs hat gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 1 der Verwaltungsgerichtsordnung vom 21. Januar 1960 (BGBl. I S. 17) hinsichtlich der Gebühren keine aufschiebende Wirkung. Falls die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden sollte, würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet.

(Unterschrift)

– MBl. NW. 1984 S. 1725.

7861

**Richtlinien
über die Gewährung von Zuwendungen an Inhaber
landwirtschaftlicher Betriebe zur Abwendung
der Existenzgefährdung als Folge
von Naturkatastrophen**

RdErl. d. Ministers für Ernährung,
Landwirtschaft und Forsten
v. 8. 11. 1984 – II A 3 – 2116 – 3847

Mein RdErl. v. 5. 8. 1983 (SMBI. NW. 7861) wird wie folgt geändert:

1. In Nummer 4.1 und in der Anlage 1 werden das Datum und der Klammerzusatz „6. Dezember 1981 (BGBl. I S. 1249)“ geändert in „24. Januar 1984 (BGBl. I S. 113)“.
2. In Nummer 4.2 wird nach den Worten „um 30 v. H.“ folgendes eingefügt:
 - bei Betrieben in benachteiligten Gebieten i. S. der Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von landwirtschaftlichen Betrieben in Berggebieten und bestimmten benachteiligten Gebieten Nordrhein-Westfalens (Ausgleichszulage), RdErl. v. 2. 8. 1984 (SMBI. NW. 7861), um 20 v. H. –
3. In Nummer 4.3.2 werden die Worte „erzielt hat in Höhe von mehr als“ ersetzt durch die Worte „von mehr als 42 000 DM erzielt hat“.
4. Die Nummern 4.3.21 bis 4.3.23 werden gestrichen.
5. In Nummer 5.2 wird der Betrag von „1 000,- DM“ geändert in „300,- DM“.

Dieser Runderlaß tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.

– MBl. NW. 1984 S. 1734.

790

**Einrichtung eines Forschungsschwerpunktes
„Luftverunreinigungen und Waldschäden“
in Nordrhein-Westfalen**

Bek. d. Landesregierung v. 11. 9. 1984

Die Landesregierung hat im Geschäftsbereich des Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS) einen Forschungsschwerpunkt „Luftverunreinigungen und Waldschäden“ eingerichtet:

I.

Aufgaben und Ziele

Mit der Einrichtung eines Forschungsschwerpunktes sollen die nachfolgend genannten Zielvorstellungen und Aufgaben realisiert werden:

- Koordinierung von Forschungs- und Entwicklungsvorhaben innerhalb Nordrhein-Westfalens, die im thematischen Zusammenhang mit der Problematik „Luftverunreinigungen und Waldschäden“ stehen, einschließlich des Bereiches „Umwelttechnologie“
- Aufstellung und Fortschreibung eines Forschungsprogramms, das an die von den beiden Landesanstalten beschriebenen Themenspektren anknüpft
- Aufzeigen von Forschungslücken und Forschungsbedürfnissen
- Finanzielle Förderung von Forschungs- und Entwicklungsvorhaben mit
 - a) landeseigenen Mitteln
 - b) Dritt- oder Fremdmitteln
- Einwerbung von Dritt- oder Fremdmitteln (z. B. Bund, EG, Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG), private Stiftungen, Großunternehmen)

- Begleitende Überwachung von Forschungs- und Entwicklungsvorhaben
- Beratung, Begutachtung und Empfehlung bei Forschungsanträgen
- Anregung neuer Lösungsansätze
- Aussprechen von Prioritätsempfehlungen
- Aufstellung eines Ist-Katalogs von Forschungsvorhaben
- Auswertung und Umsetzung von Forschungsergebnissen
- Abstimmung der Forschungsvorhaben mit denen des Bundes und anderer Bundesländer
- Übernahme der Funktion einer Verbindungsstelle zu
 - a) Bundesgremien (Interministerielle Arbeitsgruppe und Forschungsbeirat „Waldschäden/Luftverunreinigungen“, Bundesminister für Forschung und Technologie – BMFT –)
 - b) Forschungsschwerpunkten anderer Bundesländer
 - c) zu den Europäischen Gemeinschaften (EG) und anderen internationalen Gremien (z. B. Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung – OECD –)
- Unterstützung eines Erfahrungs- und Informationsaustausches
- Einberufung von Fachkonferenzen

II.

Organisatorische Gestaltung

Um die im Abschnitt I genannten Ziele und Aufgaben innerhalb des Forschungsschwerpunktes „Luftverunreinigungen und Waldschäden“ erreichen und durchführen zu können, werden eingerichtet:

1. ein Forschungsbeirat NRW „Luftverunreinigungen und Waldschäden“
2. ein Lenkungsausschuß und
3. eine Geschäftsstelle

1. Forschungsbeirat NRW „Luftverunreinigungen und Waldschäden“

Es wird ein Forschungsbeirat NRW „Luftverunreinigungen und Waldschäden“ gebildet.

a) Aufgaben

Der Forschungsbeirat berät die Landesregierung in Fragen der Forschung im Bereich Luftverunreinigungen/Waldschäden/Umwelttechnologien, insbesondere bei:

- Koordinierung von Forschungs- und Entwicklungsvorhaben
- Aufstellung und Fortschreibung eines Forschungsprogramms
- Aufzeigen von Forschungslücken und Forschungsbedürfnissen
- Umsetzung von Forschungsergebnissen.

Er kann neue Lösungsansätze anregen sowie Empfehlungen hinsichtlich konkreter Forschungs- und Entwicklungsanträge aussprechen.

b) Zusammensetzung

Die Mitglieder des Beirates sollen die Hauptgebiete aus den Forschungsbereichen Luftverunreinigungen/Waldschäden/Umwelttechnologien repräsentieren.

Der Beirat besteht aus:

- dem Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales oder einem von ihm Beauftragten als Vorsitzenden
- einem Vertreter der Landesanstalt für Immissionsschutz (LIS)
- einem Vertreter der Landesanstalt für Ökologie, Landschaftsentwicklung und Forstplanung (LÖLF)
- bis zu 11 Vertretern aus dem Hochschulbereich.

Dem Beirat soll ferner je ein Vertreter der Kernforschungsanlage (KFA) Jülich und der Rheinisch-Westfälischen Akademie der Wissenschaften angehören.

Die nordrhein-westfälischen Vertreter im Forschungsbeirat „Waldschäden/Luftverunreinigungen“ beim Bund (BMFT) sowie in der Interministeriellen Arbeitsgruppe (IMA) gehören dem Beirat ohne Stimmrecht an.

Die Mitglieder werden vom MAGS im Einvernehmen mit dem Minister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (MELF), dem Minister für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr (MWMV) und dem Minister für Wissenschaft und Forschung (MWF) für die Dauer von fünf Jahren berufen.

Vorschläge für die Berufung oder Abberufung werden von den beteiligten Ressorts gemacht. An den Sitzungen des Beirats nehmen Vertreter des MAGS, des MELF, des MWF und des MWMV teil.

c) Verfahren

Der Beirat wird vom Vorsitzenden einberufen.

Er gibt sich eine Geschäftsordnung, die der Zustimmung des MAGS im Einvernehmen mit dem MELF, dem MWMV und dem MWF bedarf.

Der Vorsitzende hat im Beirat kein Stimmrecht.

Den Vorschlägen der beteiligten Ministerien auf Beratung bestimmter Themen ist Rechnung zu tragen.

Die Beratungen des Beirats sind nicht öffentlich.

Auf Wunsch des Forschungsbeirates selbst, des MAGS, des MELF, des MWMV oder des MWF können zu einzelnen Beratungsthemen andere Sachverständige hinzugezogen werden [z. B. Vertreter der Regierungspräsidenten, der höheren Forstbehörden, des Geologischen Landesamtes, des Landesamtes für Wasser und Abfall, des Vereins Deutscher Ingenieure (VDI) etc.].

Die Aufgaben der Geschäftsführung des Beirats nimmt die Geschäftsstelle, die beim MAGS eingerichtet ist, wahr.

d) Entschädigung der Mitglieder

Die Mitgliedschaft im Beirat ist ehrenamtlich.

Entstehende Reisekosten können nach dem Landesreisekostengesetz abgerechnet werden.

2. Lenkungsausschuß

Es wird ein interministerieller Lenkungsausschuß unter Vorsitz des MAGS gebildet. Er hat insbesondere die Aufgabe, die Sitzungen des Forschungsbeirats vorzubereiten und seine Empfehlungen umzusetzen.

Dem Lenkungsausschuß gehören Vertreter des MAGS, des MELF, des MWF, des MWMV und der Staatskanzlei an.

Die Empfehlungen des Lenkungsausschusses bezüglich der Koordinierung und der Intensivierung der Forschung sowie der Vergabe von Forschungsfördermitteln sollen in den jeweils betroffenen Ressorts mit Vorrang berücksichtigt werden. Die endgültige Entscheidung über die Mittelvergabe bei konkreten Forschungsvorhaben bleibt dem jeweiligen Ressort vorbehalten.

Die Geschäftsführung des Lenkungsausschusses obliegt der Geschäftsstelle, die beim MAGS eingerichtet ist.

3. Geschäftsstelle

Beim MAGS wird eine Geschäftsstelle eingerichtet, die die Aufgaben der Geschäftsführung des Forschungsbeirats und des Lenkungsausschusses übernimmt.

II.

Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales

**Aufstellung
über die vom Minister für Arbeit, Gesundheit und
Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen seit dem 1. 10. 1984
registrierten Tarifvereinbarungen
nach dem Stand vom 31. 10. 1984**

Mitt. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales v. 14. 11. 1984 - LS 7222

Lfd. Nr.:	Bezeichnung der Vereinbarung	Tar.- Reg.-Nr.: in Kraft gesetzt
<u>Gewerbegruppe IV (Steine und Erden)</u>		
57203	<u>Tarifvertrag</u> - Jahressonderzahlung der sanitärkeramischen Industrie BRD vom 13.4.1984 - kündbar zum 31.12.1985 (abgeschlossen mit DAG)	00204 57 84.001
57204	<u>Tarifvertrag</u> - vermögenswirksame Leistungen der sanitärkeramischen Industrie BRD vom 13.4.1984 - kündbar zum 31.12.1985 (abgeschlossen mit DAG)	00204 67 84.001
57205	<u>Gehalts-/Ausb.-Vergütungstarifvertrag</u> der Naturstein- und Naturwerkstein-Industrie NRW vom 17.4.1984 - kündbar zum 31.3.1985 (abgeschlossen mit DAG)	00230 26 84.002 01.04.1984
57206	<u>Tarifvertrag</u> - Jahressonderzahlung der Naturstein- und Naturwerkstein-Industrie NRW vom 17.4.1984 - kündbar zum 31.12.1991 (abgeschlossen mit DAG)	00230 50 84.002 01.04.1984
57207	<u>Gehalts-/Ausb.-Vergütungstarifvertrag</u> der Ziegelindustrie NRW vom 20.3.1984 - kündbar zum 31.1.1985 (abgeschlossen mit DAG)	00231 26 84.001 01.02.1984
57208	<u>Gehalts-/Ausb.-Vergütungstarifvertrag</u> des Betonstein-gewerbes NRW vom 18.6.1984 - kündbar zum 30.6.1985 (abgeschlossen mit DAG)	00232 26 84.001 01.07.1984
57209	<u>Änderungstarifvertrag</u> - Verfahren für die Zusatzversorgung und Berufsbildung des Steinmetz- und Steinbildhauergewerbes BRD vom 21.9.1984 (abgeschlossen mit BSE)	00239 77 84 01.01.1984
57210	<u>Änderungstarifvertrag</u> - Alters- und Invalidenbeihilfe des Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerks BRD vom 21.9.1984 (abgeschlossen mit BSE)	00239 92 85 01.01.1985
57211	<u>Lohn-/Gehalts-/Ausb.-Vergütungstarifvertrag</u> der Hohlglasindustrie (Ddf) NRW vom 20.9.1984 - kündbar zum 30.9.1985 (abgeschlossen mit CPK)	00261 20 84 01.10.1984

- 57212 Tarifvertrag zur Änderung § 7.2.2 des TV vom 10205 07 84
19.8.1983 (Jahressondervergütung) der Fa. E. Hellen- 01.01.1985
thal & Cie., 5100 Aachen vom 9.10.1984
(abgeschlossen mit CPK)
- 57213 Lohn-/Gehaltstarifvertrag der Fa. E. Hellenthal & 10205 24 84
Cie., 5100 Aachen vom 9.10.1984 - kündbar zum 01.10.1984/
30.9.1985 01.03.1985
(abgeschlossen mit CPK)

Gewerbegruppe V - X (Eisen-, Metall- und Elektroindustrie)

- 57214 Tarifvertrag zur Änderung des MTV der Eisen- und 00020 07 84
Stahlindustrie NRW vom 16.7.1984 - kündbar zum 01.10.1984/
31.12.1987 01.01.1985
(abgeschlossen mit IGM/DAG)
- 57215 Änderungstarifvertrag über einen gleichbleibenden Mo- 00020 17 84
natslohn für Arbeiter der Eisen- und Stahlindustrie 01.10.1984
NRW vom 16.7.1984
(abgeschlossen mit IGM)
- 57216 Lohntarifvertrag der Eisen- und Stahlindustrie NRW 00020 21 84
vom 16.7.1984 - kündbar zum 31.8.1986 01.04.1984
(abgeschlossen mit IGM)
- 57217 Gehaltstarifvertrag der Eisen- und Stahlindustrie BRD 00020 22 84
vom 16.7.1984 - kündbar zum 31.8.1986 01.04.1984
(abgeschlossen mit IGM/DAG)
- 57218 Ausb.-Vergütungstarifvertrag der Eisen- und Stahlin- 00020 23 84
dustrie NRW
(abgeschlossen mit IGM/DAG)
- 57219 Anschlußtarifvertrag der Eisen- und Stahlindustrie 00020 27 84
NRW vom 19.9.1984
(abgeschlossen mit Christl. Metallarbeiterverband
Deutschlands)
- 57220 Ausbildungstarifvertrag der Opti-Werk GmbH & Co. KG, 10246 23 84
4300 Essen vom 27.8.1984 - kündbar zum 31.3.1986 01.07.1984
(abgeschlossen mit IGM)
- 57221 Ausb.-Vergütungstarifvertrag der Sieper Werke GmbH, 10273 23 84
5912 Hilchenbach vom 25.7.1984 - kündbar zum 01.02.1984
31.3.1986
(abgeschlossen mit CPK)
- 57222 Anschlußtarifvertrag EME-Industrie NRW der Garthe- 10381 00 84
Wolff GmbH & Co, 5828 Ennepetal vom 26.9.1984
(abgeschlossen mit IGM)
- 57223 Anschlußtarifvertrag EME-Industrie NRW der Garthe 10382 00 84
GmbH & Co. KG, 5828 Ennepetal vom 26.9.1984
(abgeschlossen mit IGM)

Gewerbegruppe XI (Chemische Industrie)

- 57224 Lohn-/Gehalts-/Ausb.-Vergütungsstarifvertrag der Deutschen Shell AG vom 29.11.1983 - kündbar zum 31.8.1984 10033 20 84
(abgeschlossen mit CPK) 01.02.1984
- 57225 Lohn-/Gehalts-/Ausb.-Vergütungsstarifvertrag und Protokollnotiz der Aral AG, 4630 Bochum vom 29.6.1984 10061 20 84
- kündbar zum 31.10.1985 01.10.1984
(abgeschlossen mit IGBE)
- 57226 Tarifvertrag - Änderung Rationalisierungsschutzabkommen der Aral AG, 4630 Bochum vom 26.9.1984 10061 91 84
(abgeschlossen mit IGBE) 01.10.1984
- 57227 Lohn-/Gehaltsstarifvertrag der Dreco Chemische Fabrik, 4000 Düsseldorf vom 21.8.1984 10161 24 84
(abgeschlossen mit CPK) 01.09.1984
- 57228 Lohn-/Gehaltsstarifvertrag - vermögenswirksame Leistungen der Funken & Co. GmbH, 5200 Siegburg vom 28.8.1984 10185 24 84
(abgeschlossen mit CPK)
- 57229 Lohn-/Gehaltsstarifvertrag der Pongs Dichtungstechnik GmbH, 5100 Aachen vom 26.9.1984 - kündbar zum 30.9.1985 10253 24 84
(abgeschlossen mit CPK) 01.10.1984

Gewerbegruppe XIII (Papierindustrie)

- 57230 Lohn-/Gehalts-/Ausb.-Vergütungsstarifvertrag der Papierindustrie Düren, Jülich, Euskirchen vom 17.10.1984 - kündbar zum 31.8.1985 00212 20 84
(abgeschlossen mit CPK) 01.09.1984
- 57231 Lohntarifvertrag der Lampenschirm-, Wohnraumleuchten- und Zubehörindustrie BRD vom 18.9.1984 - kündbar zum 31.7.1985 00217 21 84
(abgeschlossen mit DruPa) 01.08.1984
- 57232 Gehaltsstarifvertrag der Lampenschirm-, Wohnraumleuchten und Zubehörindustrie BRD vom 18.9.1984 - kündbar zum 31.7.1985 00217 22 84
(abgeschlossen mit DruPa) 01.08.1984
- 57233 Ausb.-Vergütungsstarifvertrag der Lampenschirm-, Wohnraumleuchten und Zubehörindustrie BRD vom 18.9.1984 - kündbar zum 31.7.1985 00217 23 84
(abgeschlossen mit DruPa) 01.08.1984

Gewerbegruppe XIV (Vervielfältigungsgewerbe)

- 57234 Lohn-/Ausb.-Vergütungsstarifvertrag der Druckindustrie BRD vom 6.7.1984 - kündbar zum 31.3.1986 00140 25 84
(abgeschlossen mit DruPa) 01.07.1984

57235	<u>Lohntarifvertrag der Tapetenindustrie BRD vom 26.3.1984 - kündbar zum 31.1.1985</u> (abgeschlossen mit DruPa)	00141 21 84 01.02.1984
57236	<u>Lohn-/Ausb.-Vergütungstarifvertrag des reprografischen Gewerbes BRD vom 21.9.1984 - kündbar zum 30.4.1986</u> (abgeschlossen mit DruPa)	00142 25 84 01.10.1984/ 01.05.1985
57237	<u>Lohntarifvertrag des Buchbinderhandwerks BRD vom 12.12.1983 - kündbar zum 30.9.1984</u> (abgeschlossen mit DruPa)	00143 21 84 01.01.1984
57238	<u>Gehaltstarifvertrag des Buchbinderhandwerks BRD vom 12.12.1983 - kündbar zum 30.9.1984</u> (abgeschlossen mit DruPa)	00143 22 84 01.01.1984
57239	<u>Rahmentarifvertrag der fotomaterialverarbeitenden Betriebe BRD vom 21.12.1983 - kündbar zum 31.12.1987</u> (abgeschlossen mit DruPa/CPK)	00216 15 84 01.04.1984
57240	<u>Lohn-/Ausb.-Vergütungstarifvertrag der fotomaterialverarbeitenden Betriebe BRD vom 4.4.1984 - kündbar zum 28.2.1985</u> (abgeschlossen mit DruPa/CPK)	00216 25 84 01.04.1984
57241	<u>Gehalts-/Ausb.-Vergütungstarifvertrag der fotomaterialverarbeitenden Betriebe BRD vom 4.4.1984 - kündbar zum 28.2.1985</u> (abgeschlossen mit DruPa/CPK)	00216 26 84 01.04.1984
57242	<u>Lohn-/Ausb.-Vergütungstarifvertrag der Fotoverarbeiter BRD vom 18.6.1984 - kündbar zum 30.4.1985</u> (abgeschlossen mit DruPa)	00220 25 84 01.05.1984
57243	<u>Gehalts-/Ausb.-Vergütungstarifvertrag der Fotoverarbeiter BRD vom 18.6.1984 - kündbar zum 30.4.1985</u> (abgeschlossen mit DruPa)	00220 26 84 01.05.1984

Gewerbegruppe XVII (Holzgewerbe)

57244	<u>Gehalts-/Ausb.-Vergütungstarifvertrag der holz- und kunststoffverarbeitenden Industrie NR vom 26.1.1984 - kündbar zum 31.12.1984</u> (abgeschlossen mit DAG)	00090 20 84.001 01.01.1984
57245	<u>Gehalts-/Ausb.-Vergütungstarifvertrag der holz- und kunststoffverarbeitenden Industrie Westfalen/Lippe vom 5.11.1984 - kündbar zum 31.12.1984</u> (abgeschlossen mit DAG)	00091 20 84.001 01.01.1984
57246	<u>Manteltarifvertrag der kunststoffverarbeitenden Betriebe BRD - kündbar zum 31.12.1988</u> (abgeschlossen mit DruPa)	00215 00 84 01.01.1984
57247	<u>Lohn-/Gehalts-/Ausb.-Vergütungstarifvertrag der kunststoffverarbeitenden Betriebe BRD vom 6.2.1984 - kündbar zum 31.12.1984</u> (abgeschlossen mit DruPa)	00215 20 84 01.01.1984

Gewerbegruppe XIX (Nahrungs- und Genußmittelindustrie)

57248	<u>Gehalts-/Ausb.-Vergütungstarifvertrag</u> der Brot- und Backwarenindustrie NRW vom 14.7.1984 - kündbar zum 31.3.1985 (abgeschlossen mit DAG)	00160 20 84.001 01.04.1984
57249	<u>Gehalts-/Ausb.-Vergütungstarifvertrag</u> der Back- und Puddingspulverindustrie NRW vom 21.5.1984 - kündbar zum 31.3.1985 (abgeschlossen mit DAG)	00163 20 84.001 01.04.1984
57250	<u>Tarifvertrag</u> zur Verlängerung des MTV vom 1.1.1962 der obst- und gemüseverarbeitenden Industrie BRD vom 14.8.1984 - kündbar zum 31.12.1989 (abgeschlossen mit DAG)	00164 07 84.001
57251	<u>Gehalts-/Ausb.-Vergütungstarifvertrag</u> der obst- und gemüseverarbeitenden Industrie NRW vom 5.6.1984 - kündbar zum 31.3.1985 (abgeschlossen mit DAG)	00164 20 84.001 01.04.1984
57252	<u>Tarifvertrag</u> - Vorruhestand der obst- und gemüseverarbeitenden Industrie BRD vom 14.8.1984 (abgeschlossen mit DAG)	00164 90 84.001 01.07.1984
57253	<u>Gehalts-/Ausb.-Vergütungstarifvertrag</u> der kartoffelbearbeitenden Industrie NRW vom 28.5.1984 - kündbar zum 31.3.1985 (abgeschlossen mit DAG)	00168 20 84.001 01.04.1984
57254	<u>Tarifvertrag</u> - Verlängerung MTV vom 22.4.1981 der Rhein.-Westfälischen Mühlen vom 4.9.1984 - kündbar zum 30.6.1987 (abgeschlossen mit DAG)	00169 07 84.001
57255	<u>Tarifvertrag</u> - Vorruhestand der Rhein.-Westfälischen Mühlen vom 4.9.1984 (abgeschlossen mit DAG)	00169 90 84.001 01.07.1984
57256	<u>1. Änderung TV</u> zum MTV der Molkereien und Käsereien NRW vom 12.6.1984 (abgeschlossen mit DAG)	00180 07 84.001
57257	<u>Tarifvertrag</u> - Vorruhestand - der Molkereien und Käsereien NRW vom 12.4.1984 - kündbar zum 31.12.1988 (abgeschlossen mit DAG)	00180 90 84.001 01.07.1984
57258	<u>Gehalts-/Ausb.-Vergütungstarifvertrag</u> der Futtermittelindustrie NRW vom 18.5.1984 - kündbar zum 31.3.1985 (abgeschlossen mit DAG)	00185 20 84.001 01.04.1984
57259	<u>Lohntarifvertrag</u> der Rauch- u. Schnupftabakindustrie BRD vom 30.7.1984 - kündbar zum 31.3.1985 (abgeschlossen mit NGG)	00186 21 84 01.08.1984

57260	<u>Lohn-/Gehalts-/Ausb.-Vergütungstarifvertrag der Mineralbrunnenindustrie NRW vom 7.3.1984 - kündbar zum 28.2.1985</u> (abgeschlossen mit DAG)	00191 20 84.001 01.03.1984
57261	<u>Lohn-/Gehalts-/Ausb.-Vergütungstarifvertrag des Brauereigewerbes NRW vom 6.9.1984 - kündbar zum 31.8.1985</u> (abgeschlossen mit NGG)	00193 20 84 01.09.1984
57262	<u>Lohn-/Gehalts-/Ausb.-Vergütungstarifvertrag des Brauereigewerbes NRW vom 6.9.1984 - kündbar zum 31.8.1985</u> (abgeschlossen mit DAG)	00193 20 84.001 01.09.1984
57263	<u>Lohn-/Gehalts-/Ausb.-Vergütungstarifvertrag der Sieger Brauereien vom 14.9.1984 - kündbar zum 31.8.1985</u> (abgeschlossen mit NGG)	00194 20 84 01.09.1984
57264	<u>Gehalts-/Ausb.-Vergütungstarifvertrag der Kühlhäuser & Eisfabriken NRW vom 8.5.1984 - kündbar zum 31.3.1985</u> (abgeschlossen mit DAG)	00199 20 84.001 01.04.1984
57265	<u>Lohn-/Gehaltstarifvertrag der Austria Tabakwerke GmbH, 8000 München vom 13.7.1984 - kündbar zum 31.8.1985</u> (abgeschlossen mit NGG)	10069 24 84 01.09.1984
57266	<u>Lohn-/Gehaltstarifvertrag der BAT Cigaretten-Fabriken GmbH, 2000 Hamburg vom 13.7.1984 - kündbar zum 31.5.1985</u> (abgeschlossen mit NGG)	10074 24 84 01.06.1984
57267	<u>Manteltarifvertrag der Grütt & Tscharniel GmbH & Co. KG, 4901 Hiddenhausen vom 14.8.1984 - kündbar zum 31.12.1987</u> (abgeschlossen mit NGG)	10197 00 84 01.10.1984
57268	<u>Tarifvertrag - Vorruhestand der Kraft GmbH, 8998 Lindenborn vom 2.8.1984</u> (abgeschlossen mit DAG)	10218 90 84.001 01.07.1984
57269	<u>Lohn-/Gehaltstarifvertrag der H.F. & Ph.F. Reemtsma GmbH & Co., 2000 Hamburg vom 13.7.1984 - kündbar zum 31.5.1985</u> (abgeschlossen mit NGG)	10261 24 84 01.06.1984
57270	<u>Lohn-/Gehaltstarifvertrag der R.J. Reynolds Tobacco GmbH, 5000 Köln vom 16.7.1984 - kündbar zum 31.7.1985</u> (abgeschlossen mit NGG)	10265 24 84 01.08.1984
57271	<u>Gehaltstarifvertrag - Außendienst der R.J. Reynolds Tobacco GmbH, 5000 Köln vom 16.7.1984 - kündbar zum 31.10.1985</u> (abgeschlossen mit NGG)	10265 27 84 01.11.1984

- 57272 Gehalts-/Ausb.-Vergütungstarifvertrag der Union Deut- 10378 26 84
sche Lebensmittelwerke, Zweigniederlassung Kleve/Oel- 01.04.1984
werke Spyck vom 27.6.1984 - kündbar zum 31.3.1985
(abgeschlossen mit DAG)
- 57273 Änderungstarifvertrag zum MTV der Gräfllich von 10384 07 84
Mengersen'sche Brauerei, Rheder über Brakel vom
20.9.1984 - kündbar zum 31.12.1987
(abgeschlossen mit NGG)
- 57274 Lohntarifvertrag der Gräfllich von Mengersen'sche 10384 21 84
Brauerei, Rheder über Brakel vom 20.9.1984 - kündbar 01.09.1984
zum 31.8.1985
(abgeschlossen mit NGG)
- 57275 Tarifvertrag - Vorruhestand der Gräfllich von Menger- 10384 90 84
sen'sche Brauerei, Rheder über Brakel vom 20.9.1984 01.09.1984
(abgeschlossen mit NGG)
- 57276 Lohn-/Gehaltstarifvertrag der Philip Morris GmbH, 10385 24 84
8000 München vom 13.7.1984 - kündbar zum 30.6.1985 01.07.1984
(abgeschlossen mit NGG)
- 57277 Manteltarifvertrag der Heinz Lauer Fleischwarenfabrik 10387 00 84
5603 Wülfrath vom 16.10.1984 - kündbar zum 31.12.1987 01.01.1984
(abgeschlossen mit NGG)

Gewerbegruppe XX (Bekleidungsindustrie)

- 57278 Gehaltstarifvertrag der Bekleidungsindustrie NR vom 00051 22 84.001
17.9.1984 - kündbar zum 30.4.1985 01.05.1984
(abgeschlossen mit DHV/VDT)
- 57279 Ausb.-Vergütungstarifvertrag der Bekleidungsindustrie 00051 23 84.001
NR vom 17.9.1984 - kündbar zum 30.4.1984 01.05.1984
(abgeschlossen mit DHV/VDT)
- 57280 Tarifvertrag - Urlaubsgeld Angestellte der Beklei- 00051 42 84.001
dungsindustrie NR vom 17.9.1984 - kündbar zum 01.01.1984
30.4.1985
(abgeschlossen mit DHV/VDT)
- 57281 Tarifvertrag - Urlaubsgeld - Azubis der Bekleidungs- 00051 43 84.001
industrie NR vom 17.9.1984 - kündbar zum 30.4.1985 01.01.1984
(abgeschlossen mit DHV/VDT)
- 57282 Protokollnotiz zum TV - Vorruhestand der Bekleidungs- 00051 91 84
industrie BRD vom 2.10.1984
(abgeschlossen mit GTB)
- 57283 Lohn-/Gehalts-/Ausb.-Vergütungstarifvertrag des 00056 20 84
Kürschnerhandwerks BRD vom 21.8.1984 - kündbar zum 01.09.1984
31.8.1985
(abgeschlossen mit GTB)
- 57284 Übernahmetarifvertrag - Bekleidungsindustrie NR der 10217 00 84
Konfektionsbetrieb Krefeld GmbH & Co. KG, 4150 Kre- 01.05.1984/
feld vom 25.6.1984 - kündbar zum 30.4.1985 01.01.1985
(abgeschlossen mit GTB)

57285	<u>Übernahmestarifvertrag</u> - Bekleidungsindustrie der Wimmers GmbH & Co. KG, Wegberg vom 30.8.1984 (abgeschlossen mit GTB)	10316 00 84
57286	<u>Lohntarifvertrag</u> der Wimmers GmbH & Co. KG vom 30.8.1984 - kündbar zum 30.9.1985 (abgeschlossen mit GTB)	10316 21 84 01.10.1984
57287	<u>Gehaltstarifvertrag</u> der Wimmers GmbH & Co. KG vom 30.8.1984 - kündbar zum 30.9.1985 (abgeschlossen mit GTB)	10316 22 84 01.10.1984
57288	<u>Ausb.-Vergütungstarifvertrag</u> der Wimmers GmbH & Co. KG vom 30.8.1984 - kündbar zum 30.9.1985 (abgeschlossen mit GTB)	10316 23 84 01.10.1984
57289	<u>Lohntarifvertrag</u> - berufsfremde Arbeitnehmer der Wimmers GmbH & Co. KG vom 30.8.1984 - kündbar zum 30.9.1985 (abgeschlossen mit GTB)	10316 27 84 01.10.1984
57290	<u>Tarifvertrag</u> - Ausgleichszahlung der Wimmers GmbH & Co. KG vom 30.8.1984 (abgeschlossen mit GTB)	10316 28 84
57291	<u>Tarifvertrag</u> - Vorruhestand der Wimmers GmbH & Co. KG vom 30.8.1984 - kündbar zum 31.12.1988 (abgeschlossen mit GTB)	10316 90 85 01.01.1985
57292	<u>Tarifvertrag</u> zur Übernahme TV - Bekleidungsindustrie der Leo Povel GmbH & Co. KG vom 30.8.1984 (abgeschlossen mit GTB)	10379 00 84
57293	<u>Lohntarifvertrag</u> der Leo Povel GmbH & Co. KG vom 30.8.1984 - kündbar zum 30.9.1985 (abgeschlossen mit GTB)	10379 21 84 01.10.1984
57294	<u>Gehaltstarifvertrag</u> der Leo Povel GmbH & Co. KG vom 30.8.1984 - kündbar zum 30.9.1985 (abgeschlossen mit GTB)	10379 22 84 01.10.1984
57295	<u>Ausb.-Vergütungstarifvertrag</u> der Leo Povel GmbH & Co. KG vom 30.8.1984 - kündbar zum 30.9.1985 (abgeschlossen mit GTB)	10379 23 84 01.10.1984
57296	<u>Lohntarifvertrag</u> - berufsfremde Arbeitnehmer der Leo Povel GmbH & Co. KG vom 30.8.1984 - kündbar zum 30.9.1985 (abgeschlossen mit GTB)	10379 27 84 01.10.1984
57297	<u>Lohn-/Gehalts-/Ausb.-Vergütungstarifvertrag</u> - Ausgleichszahlung der Leo Povel GmbH & Co. KG vom 30.8.1984 (abgeschlossen mit GTB)	10379 28 84
57298	<u>Tarifvertrag</u> - Vorruhestand der Leo Povel GmbH & Co. KG, Hückelhoven vom 30.8.1984 - kündbar zum 31.12.1988 (abgeschlossen mit GTB)	10379 90 85 01.01.1985

Gewerbegruppe XXI (Baugewerbe)

- 57299 Tarifvertrag zur Änderung des Bundesrahmentarifver- 00100 07 84
trages vom 3.2.1981 des Baugewerbes BRD vom 26.9.1984 01.01.1985
- kündbar zum 31.12.1987
(abgeschlossen mit BSE)
- 57300 Änderungstarifvertrag zum RTV Angestellte des Bauge- 00100 08 85
werbes BRD vom 26.9.1984 - kündbar zum 31.12.1987 01.01.1985
(abgeschlossen mit BSE)
- 57301 Änderungstarifvertrag zum TVA des Baugewerbes BRD vom 00100 93 85
26.9.1984 01.01.1985
(abgeschlossen mit BSE)
- 57302 Tarifvertrag - Vorruhestand des Baugewerbes BRD vom 00100 99 84
26.9.1984 - kündbar zum 31.12.1995 01.10.1984
(abgeschlossen mit BSE)
- 57303 Tarifvertrag zur Änderung TV Berufsbildung des Bauge- 00101 88 84
werbes BRD vom 25.10.1984 23.12.1984
(abgeschlossen mit BSE)
- 57304 Änderungstarifvertrag zum RTV - Poliere und Schacht- 00102 07 85
meister des Baugewerbes BRD vom 26.9.1984 - kündbar 01.01.1985
zum 31.12.1987
(abgeschlossen mit BSE)

Gewerbegruppe XXII (Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerke)

- 57305 2. Änderungstarifvertrag zum MTV des Elektrizitäts- 10037 07 84
werkes Minden-Ravensberg GmbH vom 14.9.1984 14.09.1984
(abgeschlossen mit ÖTV)
- 57306 2. Änderungstarifvertrag zum MTV des Elektrizitäts- 10037 07 84.001
werkes Minden-Ravensberg GmbH vom 14.9.1984 14.09.1984
(abgeschlossen mit DAG)
- 57307 Lohn-/Gehalts-/Ausb.-Vergütungstarifvertrag des Elek- 10037 20 84
trizitätswerkes Minden-Ravensberg GmbH vom 5.7.1984 01.05.1984
- kündbar zum 30.4.1985
(abgeschlossen mit ÖTV)
- 57308 Lohn-/Gehalts-/Ausb.-Vergütungstarifvertrag des Elek- 10037 20 84.001
trizitätswerkes Minden-Ravensberg GmbH vom 5.7.1984 01.05.1984
- kündbar zum 30.4.1985
(abgeschlossen mit DAG)
- 57309 Tarifvertrag - Vorruhestand des Elektrizitätswerkes 10037 90 84
Minden-Ravensberg GmbH vom 14.9.1984 - kündbar zum 01.10.1984
31.12.1988
(abgeschlossen mit ÖTV)
- 57310 Tarifvertrag - Vorruhestand des Elektrizitätswerkes 10037 90 84.001
Minden-Ravensberg GmbH vom 14.9.1984 - kündbar zum 01.10.1984
31.12.1988
(abgeschlossen mit DAG)

- 57311 Tarifvertrag - Vorruhestand der Elektromark AG, 5800 10168 90 84
Hagen vom 27.6.1984 - kündbar zum 31.12.1988 01.07.1984
(abgeschlossen mit ÖTV)
- 57312 Tarifvertrag - Vorruhestand der Elektromark AG, 5800 10168 90 84.001
Hagen vom 27.6.1984 - kündbar zum 31.12.1988 01.07.1984
(abgeschlossen mit DAG)
- 57313 Tarifvertrag - Vorruhestand-Ergänzung der PESAG AG, 10326 91 84
Paderborn vom 14.9.1984
(abgeschlossen mit ÖTV)

Gewerbegruppe XXIII (Reinigungsgewerbe)

- 57314 Anschlußtarifvertrag - Textilreinigung der Mewa GmbH, 10354 00 84
4250 Bottrop vom 17.9.1984 - kündbar zum 28.2.1985
(abgeschlossen mit GTB)

Gewerbegruppe XXIV (Groß- und Außenhandel)

- 57315 Anschlußtarifvertrag der Wirtschaftsvereinigung Groß- 00010 22 84.009
und Außenhandel Essen vom 6.6.1984 01.03.1984
(abgeschlossen mit DHV)
- 57316 Lohn-/Gehalts-/Ausb.-Vergütungstarifvertrag der 10171 20 84
ESUDRO-DROGA GmbH, 4040 Neuss vom 27.6.1984 - künd- 01.10.1984
bar zum 31.3.1985
(abgeschlossen mit HBV)

Gewerbegruppe XXV (Einzelhandel)

- 57317 Lohn-/Gehalts-/Ausb.-Vergütungstarifvertrag (An- 00001 25 84.001
schluß-TV) des Einzelhandels NRW vom 10.9.1984 01.04.1984
(abgeschlossen mit DHV)
- 57318 Gehaltstarifvertrag der co op Unternehmen NRW vom 10362 22 84.002
10.7.1984 - kündbar zum 31.3.1985 01.04.1984
(abgeschlossen mit HBV)

Gewerbegruppe XXVI (Handelshilfsgewerbe)

- 57319 Gehalts-/Ausb.-Vergütungstarifvertrag der Wohnungs- 00128 26 84.001
wirtschaft BRD vom 23.5.1984 - kündbar zum 31.5.1985 01.06.1984
(abgeschlossen mit HBV/DAG/BSE)
- 57320 Lohn-/Gehalts-/Ausb.-Vergütungstarifvertrag des 10285 20 84
Rechenzentrums Hünxe, 4230 Wesel 01.03.1984
(abgeschlossen mit HBV)

Gewerbegruppe XXVII (Bank-, Börsen- und Versicherungswesen)

- 57321 Vereinbarung zur Änderung des MTV, GTV und zur Ein- 00131 07 84
führung einer Vorruhestandsregelung der Deutschen 01.07.1984/
Beamten Versicherung vom 27.7.1984 01.01.1985
(abgeschlossen mit DAG/HBV) 01.10.1985/
01.01.1986

57322	<u>Lohn-/Gehalts-/Ausb.-Vergütungstarifvertrag</u> der Gemeinwirtschaftlichen Banken BRD vom 9.8.1984 - kündbar zum 28.2.1985 (abgeschlossen mit HBV)	00133 20 84 01.09.1984
57323	<u>Tarifvertrag</u> - Vorruhestand der Gemeinwirtschaftlichen Banken BRD vom 9.8.1984 - kündbar zum 31.12.1986 (abgeschlossen mit HBV)	00133 90 85 01.01.1985
57324	<u>Gehalts-/Ausb.-Vergütungstarifvertrag</u> des privaten Versicherungsgewerbes BRD vom 17.7.1984 - kündbar zum 30.6.1985 (abgeschlossen mit DAG)	00139 26 84.001 01.04.1984
57325	<u>Tarifvertrag</u> - Vorruhestand des privaten Versicherungsgewerbes BRD vom 16.8.1984 - kündbar zum 31.12.1986 (abgeschlossen mit DAG)	00139 90 84.001 16.08.1984
57326	<u>Tarifvertrag</u> - Vorruhestand des privaten Versicherungsgewerbes vom 17.9.1984 (abgeschlossen mit DHV/VwA)	00139 90 84.002 16.08.1984
57327	<u>Tarifvertrag</u> 13. Zusatzabkommen der Ideal-Lebensversicherung a.G. (abgeschlossen mit DAG/HBV)	10359 00 84 01.04.1984
57328	<u>Tarifvertrag</u> vom 9.11.1983 zur Änderung der Anlage 1a (Teil I C) zum KnAT der Bundesknappschaft vom 10.11.1983 (abgeschlossen mit GdS)	80400 00 04.002 01.12.1983
57329	<u>Tarifvertrag</u> - Sonderregelung 2. Halbjahr 1984 der Barmer Ersatzkasse vom 12.9.1984 (abgeschlossen mit HBV)	80456 00 02
57330	<u>Tarifvertrag</u> - Sonderregelung 2. Halbjahr 1984 der Barmer Ersatzkasse vom 12.9.1984 (abgeschlossen mit DAG)	80456 00 02.001
57331	<u>Tarifvertrag</u> - Sonderregelung 2. Halbjahr 1984 der Barmer Ersatzkasse vom 12.9.1984 (abgeschlossen mit VwA)	80456 00 02.002
57332	<u>Tarifvertrag</u> - Sonderregelung 2. Halbjahr 1984 der Barmer Ersatzkasse vom 12.9.1984 (abgeschlossen mit DHV)	80456 00 02.003
57333	<u>Tarifvertrag</u> - Essensgeld der HEK - Hanseatische Ersatzkasse vom 28.12.1983 - kündbar zum 31.3.1985 (abgeschlossen mit HBV)	80457 00 01 01.01.1984
57334	<u>Tarifvertrag</u> - Essensgeld der HEK - Hanseatische Ersatzkasse vom 28.12.1983 - kündbar zum 31.3.1985 (abgeschlossen mit DAG)	80457 00 01.001 01.01.1984

57335	<u>Tarifvertrag</u> - Essensgeld der HEK - Hanseatische Er- satzkasse vom 28.12.1983 - kündbar zum 31.3.1985 (abgeschlossen mit VwA)	80457 00 01.002 01.01.1984
57336	<u>Tarifvertrag</u> - Essensgeld der HEK - Hanseatische Er- satzkasse vom 28.12.1983 - kündbar zum 31.3.1985 (abgeschlossen mit DHV)	80457 00 01.003 01.01.1984
57337	<u>Tarifvertrag</u> - Essenzuschuß des Verbandes der Ange- stellen-Krankenkassen vom 24.9.1984 - kündbar zum 31.12.1985 (abgeschlossen mit HBV)	80458 00 01 01.10.1984
57338	<u>Tarifvertrag</u> - Essenzuschuß des Verbandes der Ange- stellen-Krankenkassen vom 24.9.1984 - kündbar zum 31.12.1985 (abgeschlossen mit DAG)	80458 00 01.001 01.10.1984
57339	<u>Tarifvertrag</u> - Essenzuschuß des Verbandes der Ange- stellen-Krankenkassen vom 24.9.1984 - kündbar zum 31.12.1985 (abgeschlossen mit VwA)	80458 00 01.002 01.10.1984
57340	<u>Tarifvertrag</u> - Essenzuschuß des Verbandes der Ange- stellen-Krankenkassen vom 24.9.1984 - kündbar zum 31.12.1985 (abgeschlossen mit DHV)	80458 00 01.003 01.10.1984
57341	<u>Tarifvertrag</u> zur Änderung des BAT-IKK der Innungs- krankenkassen BRD vom 18.4.1984 (abgeschlossen mit GdS)	80490 00 01.001 01.05.1984

Gewerbegruppe XXVIII (Verkehrsgewerbe)

57342	<u>Tarifvertrag</u> - Sonderzahlung 1983/84 der Deutschen Lufthansa AG vom 1.8.1984 (abgeschlossen mit ÖTV)	10002 50 84 01.08.1984
57343	<u>Tarifvertrag</u> - Sonderzahlung 1983/84 der Deutschen Lufthansa AG vom 1.8.1984 (abgeschlossen mit DAG)	10002 50 84.001 01.08.1984
57344	<u>Lohn-/Gehaltstarifvertrag</u> der DAN-AIR-Services LTD. vom 26.4.1984 - kündbar zum 31.3.1985 (abgeschlossen mit DAG)	10024 24 84 01.04.1984
57345	<u>Aufhebungstarifvertrag</u> der Dortmunder Hafen AG vom 2.11.1983 (abgeschlossen mit ÖTV)	10156 00 83
57346	<u>Manteltarifvertrag</u> Nr. 5 der IBERIA Luftlinien vom 29.6.1984 - kündbar zum 31.3.1987 (abgeschlossen mit DAG)	10209 00 84 01.05.1984
57347	<u>Lohn-/Gehaltstarifvertrag</u> der IBERIA-Luftlinien vom 29.6.1984 - kündbar zum 30.4.1985 (abgeschlossen mit DAG)	10209 24 84 01.05.1984

57348	<u>Lohn-/Gehaltstarifvertrag</u> - Bodenpersonal der LTU vom 10.7.1984 - kündbar zum 30.6.1985 (abgeschlossen mit DAG)	10371 24 84 01.07.1984
57349	<u>Lohn-/Gehaltstarifvertrag</u> der Japan Airlines vom 25.7.1984 - kündbar zum 31.3.1985 (abgeschlossen mit DAG)	10380 24 84 01.04.1984
57350	<u>Lohn-/Gehaltstarifvertrag Nr. 9</u> der SAS Scandinavien Airlines System vom 4.7.1984 - kündbar zum 31.3.1985 (abgeschlossen mit DAG)	10383 24 84 01.04.1984
57351	<u>Tarifvertrag</u> - Vorruhestand der Verkehrsbetriebe Minden-Ravensberg GmbH, 4900 Herford vom 2.10.1984 - kündbar zum 31.12.1988 (abgeschlossen mit ÖTV)	10386 90 85 01.01.1985
57352	<u>Gehaltstarifvertrag</u> - Bordpersonal der Hapag-Lloyd GmbH vom 27.9.1984 - kündbar zum 31.5.1985 (abgeschlossen mit DAG)	10389 22 84 01.06.1984
57353	<u>Tarifvertrag 1/1984</u> LTV der Deutschen Bundesbahn vom 11.9.1984 (abgeschlossen mit GdED)	80010 00 02
57354	<u>Tarifvertrag 1/1984</u> LTV der Deutschen Bundesbahn vom 11.9.1984 (abgeschlossen mit Gew. D. Lokomotivführer/Christl. Gew. D. Eisenbahner/Gew. D. Bundesbahnbeamten, Arbeiter u. Angestellten)	80010 00 02.001
57355	<u>Tarifvertrag Nr. 376</u> zum Versorgungs TV - DBP der Deutschen Bundespost vom 10.8.1984 (abgeschlossen mit DPG)	80029 03 76 01.01.1985
57356	<u>Tarifvertrag Nr. 376</u> zum Versorgungs TV - DBP der Deutschen Bundespost vom 10.8.1984 (abgeschlossen mit Deutschem Postverband/Christl. demokratischen Postgewerkschaft)	80029 03 76.001 01.01.1985

Gewerbegruppe XXIX (Hotel- und Gaststättengewerbe)

57357	<u>Änderungstarifvertrag</u> zum MTV der Großküchen, Kinos, Kantinen vom 6.7.1984 - kündbar zum 30.6.1988 (abgeschlossen mit NGG)	00018 07 84
57358	<u>Lohn-/Gehalts-/Ausb.-Vergütungstarifvertrag</u> der Großküchen, Kinos, Kantinen vom 6.7.1984 - kündbar zum 30.6.1985 (abgeschlossen mit NGG)	00018 20 84 01.07.1984
57359	<u>Tarifvertrag</u> - Vorruhestand der Großküchen, Kinos, Kantinen vom 6.7.1984 (abgeschlossen mit NGG)	00018 90 84 01.10.1984
57360	<u>Lohntarifvertrag</u> der Flughafenrestaurant Stockheim GmbH & Co, 4000 Düsseldorf vom 29.9.1984 - kündbar zum 31.5.1985 (abgeschlossen mit NGG)	10182 21 84 01.06.1984

- 57361 Lohntarifvertrag der Weinkrüger GmbH, 6705 Deidesheim 10307 21 84
vom 22.6.1984 - kündbar zum 31.12.1984 01.01.1984
(abgeschlossen mit NGG)

Gewerbegruppe XXX (Öffentlicher Dienst und private Dienstleistungen)

- 57262 Lohntarifvertrag der DGB-Bundesschulen vom 31.7.1984 10142 21 84
(abgeschlossen mit NGG) 01.07.1984
- 57363 Übernahmetarifvertrag der TV-Kulturorchester der 10377 00 84
Philharmonia Hungarica
(abgeschlossen mit DAG-Deutsche Orchestervereinigung/
ÖTV)
- 57364 Ausb.-Vergütungstarifvertrag des Vereins für außerbe- 10388 23 84
triebliche Ausbildung NRW e.V. vom 2.5.1984
(abgeschlossen mit HBV)
- 57365 Tarifvertrag Nr. 13 zum K TV AL II des Bundes - Sta- 80001 00 13
tionierungsstreitkräfte vom 29.6.1984 01.03.1984
(abgeschlossen mit ÖTV)
- 57366 Tarifvertrag Nr. 13 zum K TV AL II des Bundes - Sta- 80001 00.13.001
tionierungsstreitkräfte vom 29.6.1984 01.03.1984
(abgeschlossen mit DAG)
- 57367 Änderungsvereinbarung Nr. 16 zum Anhang T TV AL II 80001 00 16
der Stationierungsstreitkräfte BRD vom 27.6.1984 01.04.1984
(abgeschlossen mit ÖTV)
- 57368 Änderungsvereinbarung Nr. 16 zum Anhang T TV AL II 80001 00 16.001
der Stationierungsstreitkräfte BRD vom 27.6.1984 01.04.1984
(abgeschlossen mit DAG)
- 57369 Änderung Nr. 18 zum III TV AL II der Stationierungs- 80001 00 18
streitkräfte BRD vom 29.6.1984 01.03.1984
(abgeschlossen mit ÖTV/IGM/NGG)
- 57370 Änderung Nr. 18 zum III TV AL II der Stationierungs- 80001 00 18.001
streitkräfte BRD vom 29.6.1984 01.03.1984
(abgeschlossen mit DAG)
- 57371 Änderung Nr. 18 zum A TV AL II der Stationierungs- 80001 00 19
streitkräfte BRD vom 29.6.1984 01.03.1984
(abgeschlossen mit ÖTV/IGM/NGG)
- 57372 Änderungsvereinbarung Nr. 20 zum Anhang C TV AL II 80001 00 20
der Stationierungsstreitkräfte BRD vom 29.6.1984 01.01.1984
(abgeschlossen mit ÖTV)
- 57373 Änderungsvereinbarung Nr. 20 zum Anhang C TV AL II 80001 00 20.001
der Stationierungsstreitkräfte BRD vom 29.6.1984 01.01.1984
(abgeschlossen mit DAG)
- 57374 Änderung Nr. 18 zum IV TV AL II der Stationierungs- 80001 00 21
streitkräfte BRD vom 29.9.1984
(abgeschlossen mit ÖTV/IGM/NGG)
- 57375 Änderung Nr. 18 zum IV TV AL II der Stationierungs- 80001 00 21.001
streitkräfte BRD vom 29.9.1984
(abgeschlossen mit DAG)

57376	<u>Änderungstarifvertrag Nr. 2 - Zulagen an Angestellte</u> der Bundesrepublik Deutschland vom 9.10.1984 (abgeschlossen mit GGLF)	80007 00 02.003
57377	<u>Änderungstarifvertrag Nr. 2 - Zulagen an Angestellte</u> der Bundesrepublik Deutschland vom 10.10.1984 (abgeschlossen mit HBV)	80007 00 02.004
57378	<u>Änderungstarifvertrag N. 15</u> zum Versorgungs-TV der Bundesrepublik Deutschland vom 22.2.1984 (abgeschlossen mit GÖD)	80009 00 15.002 01.01.1984/ 01.01.1985
57379	<u>Tarifvertrag Nr. 14</u> zum Versorgungs TV I der Bundesanstalt für Arbeit vom 26.9.1984 (abgeschlossen mit ÖTV)	80038 00 14 01.01.1984/ 01.01.1985
57380	<u>Tarifvertrag Nr. 14</u> zum Versorgungs TV I der Bundesanstalt für Arbeit vom 26.9.1984 (abgeschlossen mit DAG)	80038 00 14.001 01.01.1984/ 01.01.1985
57381	<u>22. Änderungstarifvertrag</u> zum TV Arbeitsbedingungen Personenkraftwagen der Tarifgemeinschaft deutscher Länder vom 31.8.1984 (abgeschlossen mit ÖTV)	80100 00 22 01.01.1985
57382	<u>Änderungstarifvertrag Nr. 40</u> zum MTL II der Tarifgemeinschaft deutscher Länder vom 31.8.1984 (abgeschlossen mit ÖTV)	80101 00 40 01.01.1985
57383	<u>Vereinbarung Nr. 9</u> über die Höhe der Bemessungsgrundlage für Erschwerniszuschläge bzw. die Höhe des Schichtlohnzuschlages der Schichtzulage vom 20.6.1983 (abgeschlossen mit ÖTV)	80308 00 09
57384	<u>Vereinbarung Nr. 14</u> zum TV - Ruhegeldordnung der KAV-NW vom 20.6.1983 (abgeschlossen mit ÖTV)	80309 00 14
57385	<u>Monatstabellenlöhne</u> für Arbeiter im Fahrdienst von Nahverkehrsbetrieben (Anlage zum LTV NR. 14) der KAV-NW vom 20.6.1983 (abgeschlossen mit ÖTV)	80311 00 14
57386	<u>15. Änderungstarifvertrag</u> zum TV-F/NRW II der KAV-NW vom 24.8.1983 (abgeschlossen mit ÖTV/GGLF)	80312 00 15
57387	<u>1. Änderungstarifvertrag</u> zum TV Zuschlag an Arbeiter in Gemeinde-Forstbetrieben in Nordrhein-Westfalen der KAV-NW vom 24.8.1983 (abgeschlossen mit ÖTV/GGLF)	80313 00 01
57388	<u>Lohntafel</u> gem. § 15 Abs. 4 TV-F/NRW II der KAV-NW vom 24.8.1983 (abgeschlossen mit ÖTV/GGLF)	80314 00 01
57389	<u>Vereinbarung</u> gem. § 38 Abs. 7 Satz 5 TV-F/NRW II der KAV-NW (abgeschlossen mit ÖTV/GGLF)	80314 00 02

- 57390 8. Forstwirt-Ausb.-Vergütungstarifvertrag der KAV-NW 80315 00 08
vom 24.8.1983
(abgeschlossen mit ÖTV/GGLF)
- 57391 36. Änderungstarifvertrag zum BZT-G/NRW der KAV-NW 80316 00 36
vom 24.8.1983
(abgeschlossen mit ÖTV)
- 57392 36. Änderungstarifvertrag zum BZT-G/NRW der KAV-NW 80316 00 36.001
vom 6.2.1984
(abgeschlossen mit Komba)
- 57393 37. Änderungstarifvertrag zum BZT-G/NRW der KAV-NW 80316 00 37
vom 29.8.1984
(abgeschlossen mit ÖTV)
- 57394 7. Änderungstarifvertrag - Überleitungs-TV - Arb/LVR 80317 00 07
der KAV-NW vom 12.6.1984 01.07.1984
(abgeschlossen mit ÖTV)

Für folgende Gewerbegruppen wurden in der Berichtszeit Tarifverträge zur Registrierung nicht vorgelegt:

I, II, III, XII, XV, XVI, XVIII, XXXI, XXXII.

Abkürzungsverzeichnis

1. Arbeitgeberverbände

VKA Vereinigung kommunaler Arbeitgeberverbände

2. Gewerkschaften

BSE IG Bau-Steine-Erden
 IGBE IG Bergbau und Energie
 CPK IG Chemie-Papier-Keramik
 DruPa IG Druck und Papier
 GdED Gewerkschaft der Eisenbahner Deutschlands
 GEW Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft
 GGLF Gewerkschaft Gartenbau, Land- u. Forstwirtschaft
 HBV Gewerkschaft Handel, Banken und Versicherungen
 GHK Gewerkschaft Holz und Kunststoff
 GK Gewerkschaft Kunst
 GL Gewerkschaft Leder
 IG Industrie Gewerkschaft
 IGM IG Metall
 NGG Gewerkschaft Nahrung, Genuß, Gaststätten
 ÖTV Gewerkschaft Öffentliche Dienste, Transport und Verkehr
 GdP Gewerkschaft der Polizei
 DPG Deutsche Postgewerkschaft
 GTB Gewerkschaft Textil-Bekleidung
 DAG Deutsche Angestellten Gewerkschaft
 DHV Deutscher Handels- und Industrie-Angestellten Verband
 VwA Verband der weiblichen Angestellten e.V.
 VDT Verband Deutscher Techniker
 GeDAG Gesamtverband Deutscher Angestellten Gewerkschaften
 RFFU Rundfunk-, Fernseh-, Film-Union
 DJV Deutscher Journalisten Verband
 CMVD Christlicher Metallarbeiter Verband Deutschlands
 MB Marburger Bund
 GGVÖD Gemeinschaft von Gewerkschaften und Verbänden des öffentlichen Dienstes
 GÖDCG Gewerkschaft Öffentlicher Dienst im CgD
 CGD Christlicher Gewerkschaftsbund Deutschlands

3. Tarifverträge

MTV Manteltarifvertrag
 RTV Rahmentarifvertrag
 LTV Lohntarifvertrag
 GTV Gehaltstarifvertrag
 TV Tarifvertrag
 BAT Bundes-Angestellten-Tarif
 VerstV-G Versorgungstarif Gemeinden
 VerstV-W Versorgungstarif Waldarbeiter
 VerstV-L Versorgungstarif Landarbeiter
 EKT Ersatz-Kassen-Tarif
 BMT Bundes-Mantel-Tarif

Zweckverband Verkehrsverbund Rhein-Ruhr**Jahresrechnung
des Zweckverbandes VRR
für das Haushaltsjahr 1983
und Entlastung des Verbandsvorstehers**Bek. d. Zweckverbandes Verkehrsverbund Rhein-Ruhr
v. 29. 11. 1984

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Rhein-Ruhr hat in der Sitzung am 26. November 1984 die Abnahme der Jahresrechnung 1983 beschlossen und dem Verbandsvorsteher für das Haushaltsjahr 1983 Entlastung erteilt.

Der Beschluß wird hiermit gemäß § 8 Abs. 1 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit in Verbindung mit § 81 Abs. 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen öffentlich bekanntgemacht.

Die Jahresrechnung und der Rechenschaftsbericht können innerhalb eines Monats nach dieser Veröffentlichung bei der Geschäftsstelle des Zweckverbandes Verkehrsverbund Rhein-Ruhr, Essen, Rathaus, Porscheplatz, Raum 6.34, eingesehen werden.

Essen, den 29. November 1984

Högener
Verbandsvorsteher

– MBl. NW. 1984 S. 1753.

Hinweise**Inhalt des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen****Nr. 55 v. 29. 10. 1984**

(Einzelpreis dieser Nummer 1,85 DM zuzügl. Portokosten)

Glied.- Nr.	Datum		Seite
600	4. 10. 1984	Verordnung über die Bestimmung der Bezirke der Finanzämter Bochum-Mitte, Bochum-Süd, Gelsenkirchen-Nord, Gelsenkirchen-Süd, Hagen, Hattingen, Iserlohn und Witten und über die Regelung erweiterter Zuständigkeiten	609
77	2. 10. 1984	Bekanntmachung des Verwaltungsabkommens über die Festsetzung eines Wasserschutzgebiets für die Trinkwassergewinnungsanlagen der Gemeinde Twistetal im Landkreis Waldeck/Frankenberg	610
	20. 9. 1984	Genehmigungsurkunde für die Niederrheinische Verkehrsbetriebe Aktiengesellschaft	611
		Öffentliche Bekanntmachung über eine Nachtragsgenehmigung vom 31. August 1984 für den Forschungsreaktor FRJ-2 (DIDO) der Kernforschungsanlage Jülich GmbH (Nachtrag zur 3. Änderungsgenehmigung zum Bescheid Nr. 7/9 KFA-FRJ-2 (1. Teil))	
		Datum der Bekanntmachung: 29. Oktober 1984	612

– MBl. NW. 1984 S. 1753.

Nr. 56 v. 30. 10. 1984

(Einzelpreis dieser Nummer 1,85 DM zuzügl. Portokosten)

Glied.-Nr.	Datum		Seite
223	8. 9. 1984	Verordnung über die Fachbereiche und Abteilungen der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung Nordrhein-Westfalen in Gelsenkirchen	614
223	2. 10. 1984	Zweite Verordnung zur Änderung prüfungsrechtlicher Bestimmungen für Studiengänge an Fachhochschulen und für entsprechende Studiengänge an Universitäten – Gesamthochschulen – im Lande Nordrhein-Westfalen	614

– MBl. NW. 1984 S. 1754.

Nr. 57 v. 31. 10. 1984

(Einzelpreis dieser Nummer 1,85 DM zuzügl. Portokosten)

Glied.-Nr.	Datum		Seite
2022		Berichtigung der Bekanntmachung der Neufassung der Betriebssatzungen für die Rheinischen Landeskliniken vom 19. März 1984 (GV. NW. S. 246)	620
2035	1. 10. 1984	Verordnung über die Errichtung von Personalvertretungen für die im Landesdienst beschäftigten Lehrer	618
311 45	5. 10. 1984	Verordnung über die Zuständigkeit der Amtsgerichte im Bußgeldverfahren wegen Verkehrsordnungswidrigkeiten	618

– MBl. NW. 1984 S. 1754.

Nr. 58 v. 2. 11. 1984

(Einzelpreis dieser Nummer 7,40 DM zuzügl. Portokosten)

Glied.-Nr.	Datum		Seite
1110	22. 10. 1984	Verordnung zur Änderung der Landeswahlordnung und der Verordnung zur Ergänzung der Landeswahlordnung für die Verwendung von Stimmzählgeräten	621

– MBl. NW. 1984 S. 1754.

Einzelpreis dieser Nummer 9,- DM

Bestellungen, Anfragen usw. sind an den August Bagel Verlag zu richten. Anschrift und Telefonnummer wie folgt für

Abonnementsbestellungen: Grafenberger Allee 100, Tel. (0211) 6888/238 (8.00–12.30 Uhr), 4000 Düsseldorf 1

Bezugspreis halbjährlich 81,40 DM (Kalenderhalbjahr). Jahresbezug 162,80 DM (Kalenderjahr), zahlbar im voraus. Abbestellungen für Kalenderhalbjahresbezug müssen bis zum 30. 4. bzw. 31. 10., für Kalenderjahresbezug bis zum 31. 10. eines jeden Jahres beim Verlag vorliegen.

Die genannten Preise enthalten 7% Mehrwertsteuer**Einzelbestellungen:** Grafenberger Allee 100, Tel. (0211) 6888/241, 4000 Düsseldorf 1

Einzellieferungen gegen Voreinsendung des vorgenannten Betrages zuzügl. Versandkosten (je nach Gewicht des Blattes), mindestens jedoch DM 0,80 auf das Postscheckkonto Köln 8516-507. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.) Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen möglichst innerhalb eines Vierteljahres nach Erscheinen der jeweiligen Nummer beim Verlag vorzunehmen, um späteren Lieferschwierigkeiten vorzubeugen. Wenn nicht innerhalb von vier Wochen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen. Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.

Herausgegeben von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Haroldstraße 5, 4000 Düsseldorf 1

Verlag und Vertrieb: August Bagel Verlag, Grafenberger Allee 100, 4000 Düsseldorf 1

Druck: A. Bagel, Graphischer Großbetrieb, 4000 Düsseldorf 1

ISSN 0341-194 X